



### ⇒ Vereinigung Cerebral Basel intern

#### Aktionstage Behindertenrechte 2024 - auch die Vereinigung Cerebral Basel macht mit



Wie früher erwähnt, finden anlässlich des 10. Jubiläums der Behindertenrechtskonvention (UNO-BRK) zwischen dem **15. Mai und 15. Juni 2024** schweizweit Aktionstage Behindertenrechte statt. Auch die Vereinigung Cerebral Basel wird sich engagieren! Und zwar mit einem Anliegen, welches bereits im Strategiepapier 2022 erwähnt wurde: Die Sensibilisierung. **Ausgangslage:** Die Bevölkerung ist noch immer zu wenig auf die Situation und die spezifischen

Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen sensibilisiert, es bestehen Berührungsängste, gedankliche Barrieren im Umgang mit Menschen mit einer Behinderung. Gemeinsam mit der **Stiftung Mosaik** in Pratteln und **Selbstbetroffenen** wollen wir Sensibilisierungsworkshops an Sekundarschulen I und II und/oder an Ausbildungsstätten zur Situation und den spezifischen Bedürfnissen von **Menschen mit einer körperlichen oder kognitiven Behinderung** durchführen. Ich werde Sie wieder informieren.

#### Bitte vormerken: Mitgliederversammlung 2024 der Vereinigung Cerebral Basel

Unsere Mitgliederversammlung 2023 findet statt am

**Montag, 13. Mai 2024 um 18.00 Uhr im Restaurant Seegarten in Münchenstein**

Weiter Infos folgen später.

### ⇒ Sozialpolitik

#### Kanton Baselland: Behindertenrechtegesetz in Kraft - kantonale Fachstelle wird geschaffen



Seit dem 1. Januar 2024 ist das Baselländer Behindertenrechtegesetz in Kraft. Das Gesetz hat den Zweck, «die Rechte von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen zu verwirklichen und ihnen dadurch ein selbstbestimmtes und selbstverantwortetes Leben zu er-

möglichen». Eine kantonale Fachstelle, analog jener im Kanton Basel-Stadt, wird sich ebenfalls für die Umsetzung der Behindertenrechte einsetzen. Kanton und Gemeinden werden durch das Gesetz verpflichtet, ihre Leistungen auch Menschen mit Behinderungen zugänglich zu machen. Infos folgen.

#### Mehr Wahlmöglichkeiten beim Wohnen für Menschen mit Behinderungen gefordert



Frei wählen, wo und wie man wohnt – was für die meisten Menschen eine Selbstverständlichkeit ist, bleibt für Menschen mit Behinderungen bis heute oft ein Wunschtraum. Eine Motion der nationalrätlichen Sozial-

kommission will dies nun ändern. Die Motion fordert eine zeitgemässe Rechtsgrundlage für die Regelung des Wohnens von Menschen mit Behinderungen. Lesen sie die Medienmitteilung von Inclusion Handicap [hier](#).

## Selbstvertreter:innen lancieren Petition «ÖV für alle»



Eine Gruppe von Privatpersonen hat am Donnerstag, 25.01.2024 die Petition «ÖV für alle!» lanciert. Auslöser dafür ist die ungenügende Umsetzung des Behindertengleichstel-

lungsgesetzes (BehiG) im öffentlichen Verkehr (siehe auch Infos zur Umsetzung in beiden Basel weiter unten). Die [Petition](#) fordert unter anderem eine sofortige flächendeckende Umsetzung eines barrierefreien ÖVs.

## ⇒ [Veranstaltungen der Vereinigung Cerebral Basel](#)

### Unsere Veranstaltungen im Jahr 2024:

| Datum              | Was               | Details  |
|--------------------|-------------------|--|
| 03. Februar 2024   | <b>Disco</b>      | 18.30 Uhr, Quartierzentrum Bachletten, Basel   |
| 21. März 2024      | <b>Elternoase</b> | 19.00 Uhr, Borromäum Basel<br>Leistungen der Invalidenversicherung (IV) im Überblick   |
| 25. Mai 2024       | <b>Disco</b>      | 18.30 Uhr, Quartierzentrum Bachletten, Basel   |
| 13. Juni 2024      | <b>Elternoase</b> | 19.00 Uhr, Borromäum Basel<br>Wenn Trauer nicht sein darf. Wenn ein Kind mit Behinderung geboren wird, ändert sich damit das Leben und der Alltag der gesamten Familie. Dieser Abend gibt Raum, über Trauer nachzudenken und ins Gespräch zu kommen. |
| 31. August 2024    | <b>Disco</b>      | 18.30 Uhr, Quartierzentrum Bachletten, Basel   |
| 19. September 2024 | <b>Elternoase</b> | 19.00 Uhr, Borromäum Basel<br>Selbstbestimmtes Leben mit Assistenz in einer eigenen Wohnung für Menschen mit hohem Assistenzbedarf   |
| 02. November 2024  | <b>Disco</b>      | 18.30 Uhr, Quartierzentrum Bachletten, Basel   |
| 14. November 2024  | <b>Elternoase</b> | 19.00 Uhr, Borromäum Basel<br>Seltene Diagnosen und seltene Krankheiten  |

Das **Detailprogramm der Elternoase 2024** finden Sie [hier](#).

Die Elternoase wird organisiert durch die Elternvereinigung intensiv-kids, das UKBB und die Vereinigung Cerebral Basel.

### **Bitte Vormerken: Am Samstag, 04. Mai 2024 von 10.00 – 15.00 Uhr organisieren die Kiwanis Clubs Riehen und Basel eine Schleusenfahrt auf dem Rhein.**

Eingeladen sind Kinder und Jugendliche mit Behinderungen im Alter zwischen 3 und 18 Jahren zusammen mit ihren Eltern und Geschwistern. Dieser Ausflug wird von den Kiwanis-Clubs Riehen und Basel finanziert und ist für die ganze Familie **kostenlos (inklusive Mittagessen)**! Während der Fahrt ist für die Kinder und Jugendlichen für Unterhaltung und Überraschungen gesorgt.

Für unsere Mitglieder sind wieder einige Plätze auf dem Schiff reserviert. Ich freue mich jetzt schon, euch auf dem Schiff zu begrüßen und mit euch einen entspannten und erlebnisreichen Tag zu verbringen!

⇒ **Melden Sie sich bitte bei Interesse bis Freitag, 19. April 2024 via [info@cerebral-basel.ch](mailto:info@cerebral-basel.ch) bei mir.** Ich werde Ihnen dann ein Anmeldeformular und weitere Informationen zustellen.

⇒ Ich werde Sie später nochmals separat auf dieses tolle Angebot hinweisen.

## Unterstützung bei der Suche eines Wohn-, Tagesstruktur- oder Arbeitsplatzes

**plan.inklusion** Auf Wunsch einiger Mitglieder weise ich Sie gerne auf zwei Angebote hin, die Menschen mit Behinderungen oder ihre Angehörigen, nebst den vorhandenen Beratungsstellen, ebenfalls bei der Suche nach einem Wohn-, Tagesstruktur- oder Arbeitsplatz unterstützen. [plan.inklusion](#) ist eine unabhängige, zentrale

Stelle für Menschen mit Unterstützungsbedarf, die in der Region Basel auf der Suche nach einem Wohn-, Tagesstruktur-, oder Arbeitsplatz sind. Auf [meinplatz.ch](#) bieten Institutionen für erwachsene Menschen mit Behinderung vielfältige Tages-, Wohn- oder Arbeitsangebote an.



---

## Frist verpasst! Öffentlicher Verkehr – Situation in den Kantonen Basel-Stadt und Baselland



Die Schweiz hat es verpasst, die Haltestellen des öffentlichen Verkehrs rechtzeitig behindertengerecht umzubauen. Ginge es nach dem Behindertengleichstellungsgesetz, müssten ab 2024 Menschen im Rollstuhl an allen Stationen ohne Hilfe ein- und aussteigen können. Auch in **beiden Basel** ist dies vielerorts noch nicht der Fall. Im Baselbiet sind aktuell 22,3 Prozent, in Basel-Stadt 20,5 Prozent aller Stationen von Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrern autonom benutzbar. «Man hat die Umstellung verschlafen und ist nun fünf bis zehn Jahre zu spät dran», sagt Georg Mattmüller, Geschäftsführer des Behindertenforums beider Basel in der bz vom 13.01.2024. Es daure nun seine Zeit, um Massnahmen umzusetzen. Das Bau- und Verkehrsdepartement Basel-

Stadt informierte am 03.01.2024: An rund neun von zehn Tram- und Bushaltestellen in Basel-Stadt können mobilitätseingeschränkte Personen selbstständig oder mit der Hilfe der Klapprampe und des Fahrpersonals ein- und aussteigen. Bei rund 8 % der Haltestellen ist dies aktuell nicht möglich, weil sie noch nicht umgebaut und zu schmal oder zu tief für den Einsatz der Klapprampe sind. Für diese Haltestellen bietet der Kanton Basel-Stadt seit dem 1. Januar 2024 einen Ersatztransport mit Rollstuhltaxis an. Lesen Sie hier die [Medienmitteilung](#) des Kantons und einen Bericht in der [BaZ](#). Mehr zum Thema behindertengerechter Umbau von Bahnhöfen und Haltestellen lesen Sie auch im Beitrag von [SRF News](#) vom 12.01.2024 oder sehen Sie im Bericht von 10 vor 10 vom 25.01.2024 auf [SRF](#).

---

## Medien

- **Lukratives Geschäft mit pflegenden Angehörigen?** Ein Bundesgerichtsurteil macht möglich, dass pflegende Angehörige neu für die Pflege ihrer Nächsten bezahlt werden können. Sehen Sie den kritischen Bericht auf [SRF](#).
- **Sexuelle Inklusion – die Zeit ist reif:** Sexuelle Rechte gelten für alle. Doch nicht alle Menschen mit Behinderungen haben bereits Zugang dazu. Weitere Debatten sind nötig, um sexuelle Inklusion voranzutreiben. Lesen sie den interessanten Artikel dazu in der aktuellen Ausgabe von [SozialAktuell](#).
- **«Schweiz ist nicht behindertengerecht»:** Seit dem 1. Januar sollte der öV barrierefrei sein. So sieht es das Behindertengleichstellungsgesetz vor. Doch das Ziel ist weit verfehlt. Nun gibt es eine Revision des Gesetzes, aber auch diese sei ungenügend, sagt Felicitas Huggenberger, die Direktorin von Pro Infirmis. Hören Sie das Tagesgespräch auf SRF [hier](#).
- **«Die Welt da draussen war die Hölle»:** Der Filmkritiker Alex Oberholzer hat die ersten zwölf Jahre seines Lebens im Spital verbracht. Er kam mit einer Behinderung zur Welt und erkrankte an Kinderlähmung. Hören sie das Gespräch auf [SRF](#).
- **«Zu viel läuft falsch für Menschen mit Behinderungen»:** Der Bundesrat will das Behindertengleichstellungsgesetz überarbeiten. Doch seine Vorschläge sind ungenügend – und teilweise sogar schädlich. Lesen Sie den Gastbeitrag von Markus Schefer, Caroline Hess-Klein im Tagesanzeiger [hier](#).

## Marktplatz

**Haben Sie etwas zu verkaufen oder zu verschenken? Suchen Sie etwas bestimmtes? Melden Sie sich bei mir auf der Geschäftsstelle, ich stelle Ihr Anliegen in den Marktplatz.**

- **Zu verkaufen:** Das Forum für das andere Kind meldet mir **folgende Angebote** (Occasions-Hilfsmittel). Interessierte Personen melden sich bitte bei mir, ich leite Ihre Anfrage dann gerne weiter.
- **Zu verkaufen:** Pascale verkauft ein [Cargo Reha Bike](#). Meldet euch bei Interesse bei mir.

---

⇒ **Wissenswertes - nützliche Adressen, Informationen und Links für Menschen mit Behinderungen, Angehörige und Interessierte:**



- Verschiedenste Angebote für Menschen mit Behinderungen
- **Ferienangebote** - Link zur Liste der Vereinigung Cerebral Basel
- Link zur Auflistung von **Entlastungsangeboten** für Kinder/Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen
- Freizeitangebote, Beratungsstellen, Hilfsmittellieferanten, Fahrdienste, Vergünstigungen, Bewilligungen usw.

Dies und vieles mehr finden Sie auf der [Liste Wissenswertes](#).

---

⇒ Auf unserer [Website](#) finden Sie auch aktuelle, oft termingebundene [Informationen](#). Schauen Sie doch ab und zu rein.



**Unterstützen Sie die Inklusionsinitiative!**



[Hier](#) Unterschriftenbogen herunterladen, ausdrucken und unterschreiben, merci!

02.02.2024/Beat Loosli